Neuer Himmel Und Neue Erde (Teil 3)

Erinnere dich daran, wie wir in den vorherigen Kapiteln gesehen haben: Nachdem Gott die Welt erschaffen hatte, führte Er zunächst Reparaturen durch, nicht eine neue Schöpfung. Diese Reparatur war notwendig, weil die Sünde Adams und Evas die ursprüngliche Schöpfung verdunkelt hatte (Römer 8,20-22). Der letzte Schritt Gottes wird jedoch eine vollständige neue Schöpfung sein. Diese bedeutet nicht, dass die Erde völlig zerstört und in die Hölle geworfen wird, wie manche glauben. Vielmehr wird Gott sie verwandeln und erneuern, genauso wie Er unsere neuen himmlischen Körper gestalten wird.

Wenn du Teil 1 und 2 noch nicht gelesen hast, lies sie bitte zuerst:

- Neuer Himmel und Neue Erde (Teil 1)

- Neuer Himmel und Neue Erde (Teil 2)

Unsere neuen Körper im Himmel

An dem Tag, an dem wir in den Himmel kommen, wird Gott uns neue Körper geben – keine aus Erde, sondern aus himmlischer Substanz (1. Korinther 15,44-49 LUTH17):

> *„Es wird gesät ein natürlicher Leib, es wird auferstehen ein geistlicher Leib. Wenn es einen natürlichen Leib gibt, gibt es auch einen geistlichen Leib. So steht geschrieben: Der erste Mensch, Adam, wurde eine lebendige Seele; der letzte Adam aber ein lebendig machender Geist. Der Geistliche aber ist nicht zuerst, sondern der Natürliche, danach der Geistliche. Der erste Mensch ist von der Erde, irdisch; der zweite Mensch ist vom Himmel. Wie wir den irdischen Menschen getragen haben, so werden wir auch die himmlischen Menschen tragen.“*

Unsere jetzigen Körper werden nicht zerstört oder in die Hölle geworfen. Sie werden verwandelt oder überzogen von den himmlischen Körpern. 1. Korinther 15,51–55 (LUTH17) beschreibt

dieses Geheimnis der Auferstehung:

> *„Siehe, ich sage euch ein Geheimnis: Wir werden nicht alle entschlafen, wir werden aber alle verwandelt werden, in einem Nu, in einem Augenblick, bei der letzten Posaune. Denn die Posaune wird erschallen, und die Toten werden auferweckt, unverweslich, und wir werden verwandelt werden. Denn dies Verwesliche muss Unverweslichkeit anziehen, und dies Sterbliche muss Unsterblichkeit anziehen. Wenn dies Verwesliche Unverweslichkeit angezogen hat und das Sterbliche Unsterblichkeit angezogen hat, dann wird erfüllt werden das Wort, das geschrieben steht: Der Tod ist verschlungen zum Sieg. Tod, wo ist dein Sieg? Tod, wo ist dein Stachel?“*

Theologische Anmerkung: Die Verwandlung unserer Körper zeigt Gottes Sieg über den Tod und die Sünde. Sie ist ein Kernstück der christlichen Eschatologie: Die Auferstehung des Leibes bedeutet die Vollendung des Heilsplans und die Wiederherstellung der ursprünglichen Herrlichkeit der Schöpfung.

Was die Bibel über den neuen Himmel und die neue Erde sagt

Offenbarung 21 & 22 (LUTH17) beschreibt die neue Schöpfung detailliert:

Kein Meer wird existieren (Offenbarung 21,1) – Symbol für Chaos und Trennung.

Kein Weinen, kein Trauern, kein Fluch, kein Schmerz, kein Tod, keine Nacht (Offenbarung 21,4; 22,5) – Zeichen der völligen Wiederherstellung.

Die neue Jerusalem, die himmlische Stadt, wird auf die neue Erde herabkommen. Sie ist der Mittelpunkt der neuen Welt, in der nur die Braut Christi eintreten wird.

> *Offenbarung 21,3:*
>
> *„Und ich hörte eine laute Stimme vom Thron her sagen: Siehe, die Wohnung Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein.“*

Theologische Anmerkung: Gottes unmittelbare Gegenwart unter den Menschen erfüllt die alttestamentlichen Verheißungen, dass Gott inmitten seines Volkes wohnen wird (vgl. Jesaja 66,22-23; Ezechiel 37,27). Der Zugang zur neuen Jerusalem ist auf diejenigen beschränkt, die durch das Blut Christi gereinigt wurden.

Ewigkeit ohne Ende

In der neuen Schöpfung wird es keine Zeitbegrenzung mehr geben; wir werden ewig leben (Offenbarung 22,5 LUTH17):

> *„Und Nacht wird nicht mehr sein; und sie bedürfen nicht des Lichtes einer Lampe noch des Lichtes der Sonne, denn der Herr, Gott, wird über ihnen leuchten, und sie werden herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit.“*

Alle Sterne und Planeten werden eine neue Bestimmung haben. Alles, was Gott geschaffen hat, wird in Harmonie mit Seinem Reich stehen.

Jesus sagt:

> *Offenbarung 22,12–14:*
> *„Siehe, ich komme bald, und mein Lohn ist mit mir, jedem zu vergelten, wie sein Werk ist. Ich bin das Alpha und das Omega, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende. Selig, die ihre Kleider waschen, damit sie Anspruch haben am Baum des Lebens und durch die Tore in die Stadt eingehen.“*

Bereite dich heute vor

Lieber Leser, der Weg zu diesem Himmel beginnt jetzt. Viele werden diese Herrlichkeit nicht erleben, weil sie in einer oberflächlichen Form des Glaubens verharren. Wir leben in einer Zeit der realistischen Selbstprüfung: Kein prophetisches Zeichen wird unvollendet bleiben. Der Tag der Entrückung und die große Trübsal werden kommen.

Wenn du noch nicht gerettet bist, triff heute die richtige Entscheidung:

1. Bereue deine Sünden aufrichtig (1. Johannes 1,9).

2. Lass dich im Namen Jesu Christi taufen (Apostelgeschichte 2,38 LUTH17).

3. Empfange die Gabe des Heiligen Geistes (Apostelgeschichte 2,38–39).

Wer dies tut, ist ein Kind des Königreichs. Dein Leben wird geprägt sein von Heiligung, Gottesfurcht und wahrer Anbetung, während du auf die Entrückung und die neue Schöpfung wartest.

Gott segne dich reichlich.

Bitte teile diese gute Nachricht mit anderen.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP….

Share on:
WhatsApp